2007/42 webredaktion

https://jungle.world/artikel/2007/42/rat-kostet-nun-mal-geld

»Rat kostet nun mal Geld«

Von **Stefan Wirner**

Die Deutsche Anwaltshotline bietet telefonische Beratung für Asylbewerber an. Kosten: 1,99 Euro pro Minute. Ein Freund eines Betroffenen hat sich erkundigt.
small talk von stefan wirner

Deutsche Anwaltshotline, guten Tag.

Guten Tag, Werner mein Name. Ich hab’ da mal eine Frage. Ich habe im Internet gelesen, dass Sie Rechtsberatung auch für Asylbewerber anbieten.

Ja.

Können Sie Fragen in allen Bereichen klären, auch was zum Beispiel Duldungen und Aufenthaltstitel betrifft?

Kommt auf den Einzelfall an, aber in der Regel ja.

Ich rufe für einen Bekannten an. Er spricht nicht so gut deutsch. Wenn er Sie jetzt anrufen würde, weiß ich nicht, wie das Gespräch verläuft.

Was spricht er denn?

Sri-Lankesisch. Hätten Sie da eine Möglichkeit?

Russisch, Englisch und Türkisch könnte ich Ihnen anbieten. Sri-Lankesisch oder wie immer das heißt leider nicht.

Er spricht auch englisch. Ich habe nur überlegt, dass es vielleicht teuer werden könnte, weil es ja zwei Euro in der Minute kostet. Er hat natürlich in seiner Lage auch kein Geld. Kann man das Problem irgendwie umgehen?

Wie meinen Sie das?

Hätten Sie zum Beispiel jederzeit jemanden da, der englisch spricht?

Da dürften Sie nahezu jederzeit jemanden bekommen.

Mir geht es vor allem um die Kosten.

Schon klar.

Ist das eigentlich eine offizielle Hotline des Deutschen Anwaltvereins?

Nein, das ist ein privatwirtschaftliches Unternehmen.

Ach so.

Das Unternehmen bietet Rechtsberatung am Telefon an und verlangt zwei Euro pro Minute. Anwaltlicher Rat kostet nun mal Geld.

Ist halt blöd für Leute, die selbst kein Geld haben.

Im Zweifel Beratungshilfeschein holen – Anwalt vor Ort.

© Jungle World Verlags GmbH